

Gemeinsames Curriculum der ZfsL Aachen, Jülich, Vettweiß
für das Einführungsseminar im Praxissemester der RWTH Aachen, Lehramtsstudiengang GyGe
Unterrichtsfach: Katholische Religionslehre

Handlungsfeld: Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig gestalten		
Praxissituation: Qualitätsmerkmale guten Religionsunterrichts kennen, reflektieren und nutzen		
Erschließungsfragen	Themen	Mögl. inhaltliche Bezüge / Material
<ul style="list-style-type: none"> • Welche Merkmale kennzeichnen guten Religionsunterricht? • Wie gewinne ich aus diesen festgestellten Merkmalen Hinweise für Planung und Durchführung meines Unterrichts? • Welche Planungsfaktoren lassen sich aus diesen Hinweisen gewinnen, um zielführend, korrelativ und aufbauend zu unterrichten? • Welche fachlichen und überfachlichen Ziele verfolge ich mit Blick auf den Kompetenzaufbau? 	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale guten Religionsunterrichts • Religionspädagogische Lern- und Lehrprozesse • Wahrnehmen von religiösen Ausdrucksformen • Spannungsfeld von Glauben und Wissen • Zielformulierungen und Kompetenzbereiche des RU • Kompetenzbegriff • Sachanalyse, didaktische Reduktion im RU • Lernzielorientierung und Korrelation • Konzeption eines Unterrichtsvorhabens 	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenkonzept Praxissemester • Kerncurriculum der OVP • Kernlehrpläne SI und II • Schulcurricula • Bildende Kraft des RU (DBK) • Arbeitspapier FL NRW • Methoden des RU • ...
Kompetenzen und Standards: Die Studierenden nehmen die Komplexität der Planung von Religionsunterricht und die Interdependenz seiner Bedingungsfaktoren wahr. Die Studierenden klären Unterrichtsziele in Auseinandersetzung mit Richtlinien, Kernlehrplänen und kirchlichen Vorgaben.		

Gemeinsames Curriculum der ZfsL Aachen, Jülich, Vettweiß
für das Einführungsseminar im Praxissemester der RWTH Aachen, Lehramtsstudiengang GyGe
Unterrichtsfach: Katholische Religionslehre

Handlungsfeld: Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig gestalten		
Praxissituation: Qualitätsmerkmale guten Religionsunterrichts kennen, reflektieren und nutzen		
Erschließungsfragen	Themen	Mögl. inhaltliche Bezüge / Material
<ul style="list-style-type: none"> • Was muss ich über Lern- und Entwicklungsstand von Schüler/innen wissen, um wirksamen und förderlichen RU zu planen und durchzuführen? • Wie kann ich Schüler/innen motivieren und befähigen, sich religiös bildenden Themen und Gegenständen zuzuwenden? • Wie befähige ich Schüler/innen dazu, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale heutiger Lebenswelten • Religiöse Sozialisationen und Entwicklungen • Lernpsychologie bei Kindern und Jugendlichen • Herausfordernde Unterrichtssituationen schaffen und Korrelation zu Lebenswelten entdecken lassen • Kompetenzbegriffs und der Kompetenzbereiche des RU für individualisiertes Lernen nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Religionspädagogische und –didaktische Diagnostik • Religionsdidaktische Begründungszusammenhänge • Erweitertes Verständnis religiöser Lernprozesse • Elementarisierungskonzept • Merkmale kompetenzorientierten RU (Feindt)
Kompetenzen und Standards: Die Studierenden verknüpfen Fachwissen mit religionsdidaktischen und –pädagogischen Belangen und planen lernwirksamen Unterricht. Die Studierenden gestalten lernförderliche Unterrichtssituationen. Die Studierenden verbinden Lerngegenstände mit der Lebenswelt von Schüler/innen.		

Gemeinsames Curriculum der ZfsL Aachen, Jülich, Vettweiß
für das Einführungsseminar im Praxissemester der RWTH Aachen, Lehramtsstudiengang GyGe
Unterrichtsfach: Katholische Religionslehre

Handlungsfeld: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen Praxissituation: Unterricht als erziehenden Unterricht langfristig anlegen		
Erschließungsfragen	Themen	Mögl. inhaltliche Bezüge / Material
<ul style="list-style-type: none"> • Welche Merkmale und Verhaltensweisen kennzeichnen vorbildhafte Religionslehrer/innen? • Welche Bedingungsfaktoren (religiös) erzieherischer Arbeit finde ich in der Schule vor? • Welche (schul-)rechtlichen Vorschriften muss ich kennen und umsetzen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Rolle und Person von Religionslehrer/innen • Religionspädagogische Lern- und Lehrprozesse gestalten • Kulturelle und soziale Vielfalt beachten • Werte vertreten und Normen in Frage stellen • Erziehungskonzept der Schule • Außerunterrichtliche Felder religiöser ErzHg. • Außerschulische (Erziehungs-)Partner 	<ul style="list-style-type: none"> • Menschenbild(er) • Berufsethos • Soziales Lernen in der Schule • Erziehung zu Toleranz und Demokratie • Rechte und Pflichten • Schulprofil, -programm • SchG, ADO • Fachbezogenes Konzept Praxissemester, KR
Kompetenzen und Standards: Die Studierenden beziehen personale, soziale und kulturelle Bedingungsfaktoren in die Planung von Religionsunterricht ein. Die Studierenden reflektieren ihre Vorbildrolle bei der Vermittlung von Werten und Normen.		

Gemeinsames Curriculum der ZfsL Aachen, Jülich, Vettweiß
für das Einführungsseminar im Praxissemester der RWTH Aachen, Lehramtsstudiengang GyGe
Unterrichtsfach: Katholische Religionslehre

Handlungsfeld: Leistungen herausfordern, erfassen, rückmelden, dokumentieren und beurteilen Praxissituation: In der Schule Grundlagen der Leistungsbeurteilung kennen und handhaben können		
Erschließungsfragen	Themen	Mögl. inhaltliche Bezüge / Material
<ul style="list-style-type: none"> • Welche Schüler/innenleistungen kann ich wahrnehmen? • Wie gehe ich mit beurteilungsfreien Bereichen im RU um? • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostische Verfahren einsetzen • Ergebnisse auswerten • Leistungen vielschichtig verstehen, analysieren und nutzen • Glaubenshaltungen, -handlungen und –äußerungen wahrnehmen und als solche würdigen • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenkonzept Praxissemester • Kerncurriculum der OVP • Kernlehrpläne SI und II • Schulcurricula • ...
Kompetenzen und Standards: Die Studierenden berücksichtigen Lernvoraussetzungen bei der Formulierung von Aufgaben. Die Studierenden beobachten die Leistungen der Schüler/innen und schätzen sie ein.		